

FREIE KUNST/  
BÜHNEN- UND  
KOSTÜMBILD

weißensee

kunsthochschule berlin

## Studiengang Bühnen- und Kostümbild

Prof. Stefan Hageneier  
Prof. Peter Schubert  
Prof.in Andrea Vilter  
Simone Wolter (künstl. Mitarbeiterin)  
und weitere Lehrbeauftragte

### DAS STUDIUM

#### Studieninhalte und Studienziele

Bühnen- und Kostümbild an der Kunsthochschule Berlin Weißensee ist ein künstlerischer Studiengang. Auf das künstlerisch-gestalterische Grundlagenstudium im ersten Studienjahr aufbauend untersucht, lehrt und erprobt das Fachgebiet die Möglichkeiten von Bühne und Kostüm historisch und im gegenwärtigen Theater. Es entwickelt Strategien und Perspektiven der Visualisierung innerhalb der darstellenden Künste, die nicht mehr nur mit dem Begriff Theater zu erfassen sind.

Schwerpunkt ist die Erarbeitung künstlerischer Konzepte. Die Voraussetzungen dazu sind in Weißensee in besonderem Maße gegeben:

-in der gleichberechtigten Auseinandersetzung von Konzeption und Theorie, Bühne und Kostüm;-durch das interdisziplinäre Spektrum zwischen Freier Kunst und Design.

Im Spannungsfeld zwischen Bühne, Dramaturgie, Regie und den Schwerpunkten Neue Medien und Kostümbild sind das Ziel der Ausbildung Bühnen- und Kostümbildner\_innen als eigenständige Künstler\_innen und gleichberechtigte Partner\_innen im Inszenierungsvorgang. Sie sollen über die Fähigkeit verfügen, Ideen und Konzeptionen adäquat darzustellen, zu kommunizieren, technisch umzusetzen und zur Wirkung zu bringen. Die Studienrichtung Bühnen- und Kostümbild untersucht, lehrt und erprobt die Möglichkeiten von Bühne und Kostüm

historisch und im gegenwärtigen Theater. Sie entwickelt Strategien und Perspektiven der Visualisierung innerhalb der darstellenden Künste, die nicht mehr nur mit dem Begriff Theater zu erfassen sind. Das Studium befähigt unter anderem auch zu szenen- und kostümbildnerischer Arbeit bei Film- und Fernsehproduktionen. Lehre und Studium finden hier im Spannungsfeld zwischen Bühne, Kostüm, Dramaturgie und Regie statt. Dazu kommen die Schwerpunkte Neue Medien und Kostüm.

Der interdisziplinäre Austausch mit den anderen Fachgebieten wird durch die räumliche Nähe und ein entsprechendes Projektangebot gefördert. Zahlreiche Kooperationen mit Partnern aus Forschung und Praxis werden gepflegt.

#### Fachübergreifendes Grundlagenstudium

Das Grundlagenstudium wird von Studierenden aller Studiengänge gemeinsam in gemischten Gruppen absolviert.

Es gehört zu den Profil bestimmenden Besonderheiten der weißensee kunsthochschule berlin und soll neben elementaren bildnerischen Erkenntnissen zu kommunikativem Handeln befähigen, das über den jeweils eigenen Studiengang hinausgeht. Die Studierenden können sinnlich-unmittelbare und analytisch-systematische Arbeitsweisen im praktischen Vergleich erproben und theoretisch reflektieren. Zentraler Gegenstand ist die Vermittlung der Grundlagen von Kunst und Gestaltung. Neben den Fragen notwendigen handwerklichen Könnens, werden in lebendiger Praxis gestalterische und künstlerische Prozesse aus möglichst verschiedenen Perspektiven in Erfahrung gebracht.

Kurse der Grundlagen: Zeichnen, Visuell bildnerisches Gestalten, Räumliches und Plastisches Gestalten, Digitale Medien, Anatomie/Morphologie und Fotografie

## Studienbeginn

Die Zulassung für Studienanfänger\_innen erfolgt nur zum Wintersemester, mit Studienbeginn im Oktober. Für Hochschulwechsler\_innen (ab 3. Fachsemester) ist eine Zulassung für das Sommer- sowie Wintersemester möglich.

## Studienaufbau

Das 3. und 4. Semester wird durch die Arbeit in künstlerischen Grundlagenprojekten mit den Schwerpunkten Bühnenbild, Kostümbild, Dramaturgie/Regie und Film/Medien bestimmt. Der Unterricht findet in Gruppen- und Einzelgesprächen statt.

Vom 5. bis zum 8. Semester wird in künstlerischen Semesterprojekten gearbeitet. Künstlerische Konzeption und Dramaturgie sind wichtiger Bestandteil dieser Projekte.

Die Studienpläne sowie die Modulhandbücher sind auf [www.kh-berlin.de](http://www.kh-berlin.de) unter >Studium >Studienorganisation >Studienordnungen zu finden.

## Studiendauer

Die Studiendauer beträgt zehn Semester inklusive dem Abschluss als Diplomand/-in. Danach kann ein zweisemestriges Meisterstudium angeschlossen werden. Für den Studienabschluss (Diplom) sind mindestens 300 Credits/Leistungspunkte nachzuweisen.

## Fachpraktikum

Wichtiger Teil des Studiums ist das Praxissemester, in dem die Studierenden des Bühnen- und Kostümbilds berufsrelevante Praxiserfahrung in Werkstätten, in Theatern und Opernhäusern als Bühnenbildner\_innen und Szenenbildner\_innen sowie Kostümbildner\_innen erwerben. Während des Praktikums werden die Studierenden qualifiziert betreut. Die Studierenden haben

die Praxisphase vor- und nachzubereiten. Hauptinhalt des Fachpraktikums ist es, die komplexe Zusammenarbeit zwischen Regie, Schauspieler\_innen und Technik kennenzulernen. Das Praktikum kann auch im Ausland absolviert werden.

## Werkstätten

Ergänzend zu den einzelnen Fachgebieten bieten die 19 hervorragend ausgestatteten Werkstätten und Studios Qualifizierung im Handwerk der Druck-, Gieß-, Web- und Stricktechniken ebenso wie in Solid Digital Technologies. Die Forschungslabore der Hochschule richten sich auf experimentelle Forschung und Netzwerke zu nachhaltigen Design-Strategien, Medien- und Informationstechnologien.

Die Künstler\_innen und Designer\_innen sollen in den Werkstätten künstlerische und gestalterische Entwürfe am Modell oder Objekt erproben. Die Werkstätten ermöglichen einen Einstieg in handwerkliche Grundkenntnisse und haben dafür die materielle Ausstattung für der wichtigsten Techniken. Es gibt u.a. eine Buchbinderei, eine Siebdruck-, Tiefdruck- und Lithografiewerkstatt, das Lab für interaktive Technologien, eine Holz-, Keramik- und Metallwerkstatt, Modellbau, Metall-Schweißerei, die Fotowerkstatt und mehr. Zudem rundet die hauseigene Bibliothek und das Computerstudio das Angebot ab.

## Auslandsaufenthalt

An der weißensee kunsthochschule berlin gibt es einen intensiven Studierendenaustausch mit mehr als 120 Partner-Universitäten, -Akademien und -Hochschulen in Europa, Asien, USA und Kanada. Beim Akademischen Auslandsamt der weißensee kunsthochschule berlin können sich die Studierenden im zweiten Studienabschnitt über Austauschplätze des ERASMUS-Programms oder andere Möglichkeiten eines Auslandsaufenthaltes informieren und ihre Bewerbungen abgeben.

## Meisterschüler\_innen

Studierende, die die Diplom-Prüfung an der weißensee kunsthochschule berlin mit besonderem künstlerischen Erfolg innerhalb der Regelstudienzeit bestanden haben, können, auch interdisziplinär, auf Antrag zu einem Meisterschüler\_innenstudium zugelassen werden, in dem Ihnen die Möglichkeit gegeben wird, ihre gestalterischen und künstlerischen Positionen in dem von ihnen gewünschten Fachgebiet weiterzuentwickeln.

## BEWERBUNGSPROZESS

### Der 1. Schritt zur Bewerbung ist die Online-Registrierung zur Zugangsprüfung

Es ist zu beachten, dass die Bewerbungszeiträume an Kunsthochschulen immer sehr früh starten. Eine Bewerbung für einen Studienplatz an der weißensee kunsthochschule berlin ist immer nur zum Wintersemester möglich. Die genauen Termine für den Bewerbungszeitraum werden jedes Jahr neu festgesetzt und liegen üblicherweise in den Monaten Oktober und November für das folgende Wintersemester. Die aktuellen Bewerbungsfristen finden Sie auf unserer Website: [www.kh-berlin.de](http://www.kh-berlin.de)

Die künstlerische Eignung wird in einem künstlerischen Prüfungsverfahren ermittelt. Die Registrierung zur Eignungsprüfung erfolgt ausschließlich online über unser Bewerbungsportal Campuscore. Den Link zum Online-Bewerbungsportal Campuscore finden Sie auf unserer Webseite: [www.kh-berlin.de](http://www.kh-berlin.de) unter >studium >studienbewerbung >bachelor-design-und-freie-kunst

### 2. Schritt: Mappeneinreichung

Das Format der Mappeneinreichung (digital oder analog), wird immer zu Beginn der Bewerbungsphase entschieden.

Mappenabgabe erfolgt meist Anfang Januar.. Alle Informationen dazu werden im Einladungsschreiben nach erfolgreicher Online-Registrierung bekanntgegeben.

Gewünscht werden 20 - 30 eigene gestalterische Arbeiten, die es ermöglichen, den individuellen künstlerischen Ausdruckswillen der Bewerber\_innen zu beurteilen. Die aktuellen Richtlinien zur analogen oder digitalen Mappe finden Sie auf unserer Webseite. [kh-berlin.de](http://kh-berlin.de) unter Bewerbung >Studienbewerbung >BA-Design und Freie Kunst > Hinweise Portfolio & Eignungsprüfung

### 3. Schritt: Zulassungsprüfung

NUR bei bestandener Mappenprüfung erhalten Sie eine Einladung zur künstlerischen Zugangssprüfung. Hier erhalten Sie künstlerische Aufgaben. Die 2-3 tägige Prüfung zur Ermittlung der nachzuweisenden Eignung, besteht neben künstlerisch-praktischen Aufgaben auch aus einem Gespräch zwischen Bewerber\_in und Zulassungskommission, das sich in der Regel auf die gezeigten künstlerischen Ergebnisse und die fachliche Entwicklung sowie Motivation der Teilnehmer\_innen bezieht.

Bewerber\_innen mit körperlicher sowie psychischer Beeinträchtigung oder chronischer Krankheit können einen Antrag auf Nachteilsausgleich vor der Prüfung stellen.

Der durch die Prüfung erworbene Nachweis über die künstlerische Eignung behält für 3 Jahre seine Gültigkeit.

### Ort / Termin der Zugangsprüfung

Die Zugangsprüfungen werden zum Ende des Wintersemesters, Mitte Februar, vor Ort durchgeführt. Alle Informationen und Hinweise zur künstlerischen Zugangsprüfung werden allen registrierten Bewerber\_innen im Einladungsschreiben zwei Wochen nach Bewerbungsfrist zugesendet.

Internationale Bewerber\_innen, die ein Visum benötigen, bitten wir, rechtzeitig eine Vorabbestätigung ihrer Anmeldung zur Prüfung anzufordern.

## Allgemeine Hinweise zur Gestaltung des Portfolios

Von den Fachgebieten wird kein Thema, keine Form vorgegeben, außer der Anzahl von ca. 20 Arbeiten und der maximalen Größe A0. Es ist wichtig, dass die Mappe individuell gestaltet ist und neben einer grundsätzlichen künstlerischen Eignung und Kreativität auch zum Ausdruck bringt, dass die Bewerber\_innen sich für Ihr gewünschtes Fachgebiet bewerben. Eine gute Auswahl der Arbeiten ist bedeutend, denn die erste Aufgabe bei der Bewerbung um einen Studienplatz besteht darin, sich intensiv Gedanken über die eigene künstlerische Identität, Talente und Zielsetzungen zu machen. Über die Mappe sollte die kreative künstlerische Persönlichkeit der Bewerber\_innen erkennbar sein. Arbeiten, denen man ansieht, dass sie unter Anleitung entstanden sind, sollten vermieden werden. Künstlerische und gestalterische Arbeitsproben, die eine gewisse Kontinuität und Intensität aufzeigen, sind sehr erwünscht. Zudem hat die Zeichnung in allen Studiengängen einen hohen Stellenwert. Zur Inspiration können studentische Projekte und Arbeiten auf unserer Webseite dienen.

## 4. Schritt: Zulassung

Eine Zulassung zum Studienplatz kann nur nach bestandener künstlerischer Zugangsprüfung erfolgen! Die geeigneten Bewerber\_innen erhalten den Zulassungsantrag, dieser muss mit den dazu gehörigen Unterlagen innerhalb der festgesetzten Bewerbungsfrist (31.3.) zugesandt werden. Es gibt keine Vergabe der Studienplätze über die Stiftung für Hochschulzulassung, nach Numerus clausus Werten, Wartesemestern oder Losverfahren. Nach dem Zulassungsverfahren im erhalten die Bewerber\_innen im April schriftlich den Zulassungsbescheid

u. die Einschreibeformulare.

Die Einschreibungen erfolgen bis 31. Mai des Jahres für das folgende Wintersemester.

## Zulassungsvoraussetzungen

Erst nach bestandener Zugangsprüfung werden zur Zulassung im März folgende Dokumente eingefordert:

- Nachweis eines Sekundarschulabschlusses in den Diplomfachgebieten ist ausreichend
- die künstlerische Eignung: die haben Sie, wenn Sie unsere Prüfung bestanden haben
- bei internationalen Bewerber\_innen ist ein Sprachnachweis erforderlich:  
>für Bühnen- und Kostümbild: z.Bsp. Testdaf 4, DSH2, telc Deutsch C1 Hochschule oder das C1-Zertifikat des Goethe Instituts

Für die Anmeldung zur Zugangsprüfung ist der Sprachnachweis des Niveaus A2 ausreichend! Spätestens zum Studienbeginn im Oktober muss das entsprechende Prüfungszertifikat erbracht werden. (Befreit sind deutsche Muttersprachler\_innen sowie diejenigen, die ein deutsches Abitur vorweisen können.)

## Hochschulwechsel

Ein Hochschulwechsel an die weißensee kunsthochschule berlin ist nach dem abgeschlossenen 2. Fachsemester im gleichartigen Studiengang möglich. Es empfiehlt sich, vorher mit den Professor\_innen des Fachgebiets Kontakt aufzunehmen. Über die Aufnahme entscheidet die Zulassungskommission des Fachgebietes, über die Anerkennung von Studienleistungen entscheidet der Prüfungsausschuß. Der Antrag auf Hochschulwechsel erfolgt online und muss im Dezember für das Sommersemester und im Mai für das Wintersemester eingereicht werden. Weitere Infos zum Online-Bewerbungsverfahren finden Sie auf: [www.kh-berlin.de](http://www.kh-berlin.de) >Studienbewerbung

## Soziales

Neben der Beratung im Referat Studienangelegenheiten bietet das studierendenWERK BERLIN ein breites Spektrum an Betreuung und Beratung:

- Beratung und Unterstützung für internationale Studierende und Geflüchtete
  - Beratung und konkrete Hilfe für alle Studierenden bei der Bewältigung persönlicher Probleme in Krisen- und Prüfungszeiten
  - spezielle Beratung, Unterstützung und konkrete Hilfe für Studierende mit Behinderung und chronischen Krankheiten
  - Beratung für studierende Eltern:
- Info-Webseite: [www.stw.berlin](http://www.stw.berlin)

## Einschreibung/Gebühren

Zur Einschreibung sind die Nachweise der Krankenversicherung und der Einzahlung des Semesterbeitrags von etwa 300€ notwendig (Einschreibe- bzw. Verwaltungsgebühr, Sozialbeitrag, AStA u. Deutschlandsemesterticket). Studiengebühren werden nicht erhoben.

## Finanzielle Studienförderung

Studierende können auf der Grundlage des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) finanzielle Ausbildungshilfe beim studierendenWERK BERLIN beantragen.

Webseite: [www.stw.berlin](http://www.stw.berlin).

Über Stipendienprogramme und weitere Fördermöglichkeiten erfragen Sie unter: [studienberatung@kh-berlin.de](mailto:studienberatung@kh-berlin.de).

## Bewerben/Studieren mit Behinderung oder chronischer Krankheit

Bewerber\_innen und Studierende mit Behinderung oder chronischer Krankheit können in dem Fall, dass aufgrund der Erkrankung/Behinderung das Bewerbungsverfahren, die Prüfungen oder Lehrveranstaltungen nicht in der vorgesehenen Form absolviert werden können, einen individuellen Nachteilsausgleich in Absprache mit dem betreffenden Fachgebiet vereinbaren.

Bewerber\_innen wenden sich dazu gerne an Susan Lipp, Studienberaterin und Beauftragte für Menschen mit Behinderung und chronischen Krankheiten der weißensee kunsthochschule berlin.

## Infotage und Mappenberatungen

Aktuelle Termine zu allen Infotagen und Beratungsangeboten sind auf [www.kh-berlin.de](http://www.kh-berlin.de) zu finden.

>Studium >Studienbewerbung

>Studienorientierung-Fachberatung.

Kalender:

Mai/Juni: Studieninfotage in Berlin

Juli: Rundgang/ Tage der offenen Türen

Oktober/November: Digitale Infoabende

November/Dezember: Mappenberatungen

## RUNDGANG/ Tage der offenen Tür

Eine wunderbare Gelegenheit sich über das Studium an der Hochschule zu informieren und einen idealen Einblick in Studien- und Abschlussarbeiten zu bekommen, bietet der jährlich stattfindende RUNDGANG im Juli sowie die öffentliche Abschluss- und Jahresausstellung der Freien Kunst.



see

Susan Lipp  
Allgemeine Studienberatung  
studienberatung@kh-berlin.de

weißensee kunsthochschule berlin  
Bühningstr. 20 - 13086 Berlin  
Altbau, 1. OG, Raum A1.03

telefonische Sprechzeiten:  
Tel 030 4 77 05 -342  
Di-Mi 10-15 Uhr + Do 10-17 Uhr

persönliche Sprechzeiten :  
Di 14-17 Uhr + Do 10-12 Uhr  
und nach Vereinbarung

[www.kh-berlin.de](http://www.kh-berlin.de)  
Instagram: @kunsthochschuleberlin